

Übersicht



Der Bürgermeister
Hilden, den 17.04.2023
AZ.: IV/60-kam

WP 20-25 SV 60/038

Mitteilungsvorlage

Sachstandsbericht über die Umsetzung politisch initiiertes Beschlüsse des Stadtentwicklungsausschusses

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
CDU			
SPD			
Grüne			
FDP			
AfD			
BA			
Allianz			
Ratsmitglied Erbe			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

Organisatorische Auswirkungen

ja

nein

noch nicht zu übersehen

ja

nein

noch nicht zu übersehen

Beratungsfolge:

Stadtentwicklungsausschuss

10.05.2023

Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt den Sachstandsbericht über die Umsetzung politisch initiiertter Beschlüsse sowie Beschlüsse zu Anregungen gemäß § 24 GO NRW des Stadtentwicklungsausschusses zur Kenntnis.

Erläuterungen und Begründungen:

In der Sitzung des Rates vom 27.04.2016 wurde festgelegt, dass der Rat und die Fachausschüsse von der Verwaltung halbjährlich einen Sachstandsbericht über die Umsetzung politisch initiiertter Beschlüsse erhalten.

Erfasst werden sollen alle Beschlüsse, die einen Handlungsauftrag an die Verwaltung enthalten und

- auf Grund von Anträgen der Fraktionen gefasst wurden oder
- auf Initiative der Fraktionen/des Ausschusses ergänzt oder geändert wurden.

Gemäß Beschluss des Rates vom 14.09.2022 ist zusätzlich über die Umsetzung beschlossener Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO NRW im Rahmen der Beschlusskontrolle zu berichten.

Für den Stadtentwicklungsausschuss wird folgender Bericht zu den Beschlüssen vorgelegt, die die oben genannten Anforderungen erfüllen:

Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 23.11.2022:

Antrag der CDU-Fraktion; Einrichtung einer Hundewiese an der Elberfelder Straße

**Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses:**

Die CDU Fraktion beantragt die Einrichtung einer Hundewiese an der Elberfelder Straße zwischen Haus Nummer 82 und der ehemaligen Tankstelle Haus Nummer 58.

Sachstand:

Abstimmung mit BRW zu den Anforderungen ist erfolgt und wird bei der Umsetzung berücksichtigt.

Vermessung zur Absteckung der Zaunanlage an der Itter ist beauftragt und wird in der 17. KW durchgeführt. Nach Vorlage der Daten wird das Leistungsverzeichnis zur Ausschreibung der Zaun- und Toranlage erstellt, veröffentlicht und beauftragt.

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Umbenennung von Straßen

**Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses:**

Die Stadtverwaltung erstellt eine Liste mit Straßennamen von Personen, die sich zum Nationalsozialismus oder rechtsnationalen Gedankengut bekannt haben. Sie erarbeitet einen Vorschlag, welche Straßennamen geändert werden sollten und legt die dafür zugrundeliegenden Kriterien vor.

In diesen Prozess sind fachkundige Gutachter, wie zum Beispiel das Kreisarchiv unter der Leitung von Herrn Schulz-Hönerlage einzubeziehen.

Sachstand:

In der Sitzung am 15.03.2023 wurde mit SV WP 20-25 SV 61/117 das Konzept zur Prüfung historisch belasteter Straßennamen mit einem Kriterienkatalog und Verfahrensablauf zur Beratung vorgelegt und durch den Stadtentwicklungsausschuss beschlossen.

Antrag der SPD-Fraktion zur Errichtung von Fahrradservice-Stationen

Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses:

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hilden beantragt die Errichtung von drei sogenannten Fahrrad-Service-Stationen bzw. Reparaturstationen.

Die Stationen sollen in der Innenstadt und an den Bahnhöfen errichtet werden.

Diese Stationen sollen hierbei den erforderlichen Grundbedarf an Werkzeug für Reparaturen, eine Fahrradpumpe und einen (integrierten) Fahrradhalter vorhalten.

Zusätzlich soll die Verwaltung prüfen, ob eine Kombination mit einem Münz- und Selbstbedienungsautomaten möglich ist. Hierbei ist auch zu prüfen, ob hinsichtlich der Bewirtschaftung dieser Automaten und der Wartung der Stationen eine Kooperation mit dem stationären Fahrradhandel möglich ist.

Sachstand:

Die Umsetzung ist noch nicht erfolgt.

Änderungsantrag zum Beschlussvorschlag WP 20-25 SV 66/062 - Entsiegelung und Begrünung von Verkehrsinseln/Querungsteiler

Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses:

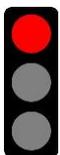
Die Verwaltung wird mit der Prüfung beauftragt, zwei Verkehrsinseln / Querungsteiler, die in der Straßenbaulast der Gemeinde liegen, zu entsiegeln, um dort zur Verbesserung des Stadtbildes und des Stadtklimas zusätzliche Straßenbegleitgrünflächen anzulegen. Die Kosten für die Entsiegelung und mögliche Bepflanzung sollen geschätzt und dem Stadtentwicklungsausschuss in einer der nächsten Sitzungen zur Beratung vorgelegt werden.

Sachstand:

Das Prüfergebnis wurde in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 15.03.2023 mit Vorlage WP 20-25 SV 66/072 vorgelegt.

Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 15.03.2023

Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW: Neuregelung der Parkplätze St.-Konrad-Allee (von Roßmann bis WWT)



Geänderter Antragstext des Stadtentwicklungsausschusses:

Der Stadtentwicklungsausschuss stimmt einer Neuregelung der Parkplätze in der Konrad -Allee von Roßmann bis WWT nach der Ausführungsart der aktuellen RSt 06 zu.

Die Untere Straßenverkehrsbehörde wird gebeten, die Einrichtung einer Parkraumbewirtschaftung und zusätzlicher Behindertenparkplätze zu prüfen.

Sachstand:

Die Umsetzung ist noch nicht erfolgt.

Antrag der SPD; Parkraum an öffentlichen Ladestationen



Geänderter Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Untere Straßenverkehrsbehörde wird gebeten zu prüfen, ob die Parkzeit auf dem bisher nicht reservierten Parkplatz auf vier Stunden begrenzt werden kann.

Sachstand:

Die Untere Straßenverkehrsbehörde hat nach Prüfung eine Beschränkung der Parkzeit von 4 Stunden auf den bisher nicht reservierten Plätzen angeordnet. Die Schilder sind in der 16 KW geliefert worden und werden angebracht.

gez.
Dr. Claus Pommer
Bürgermeister

Klimarelevanz:

Die Klimarelevanz der einzelnen Beschlüsse wurde und wird in den Sitzungsvorlagen zu dem jeweiligen Projekt erläutert.